

Medienmitteilung

Aus dem Einwohnergemeinderat Sarnen

Arbeitsgruppe Littering zieht positives Fazit zum Sommer 2016

Das Projekt „Suibr Sarnä“ hat sich auch in den Sommermonaten 2016 bewährt. Die Arbeitsgruppe Littering konnte eine positive Bilanz ziehen.

Aufgrund grösserer Verschmutzungen, Sachbeschädigungen und Nachtruhestörungen rund um die verschiedenen Schulanlagen und öffentlichen Plätze in Sarnen wurde im Herbst 2014 eine breit abgestützte Arbeitsgruppe bestehend aus Vertretern der Kantonsschule Sarnen, dem Berufs- und Weiterbildungszentrum Sarnen, der Schule Sarnen, der Gemeinde und Jugendarbeit Sarnen, der Fachstelle für Gesellschaftsfragen, der Zentralbahn sowie der Kantonspolizei ins Leben gerufen. Gemeinsam wurde das Projekt „Suibr Sarnä“ lanciert und umgesetzt. Jugendliche Platzbenützer werden durch Jugendarbeiter, Polizei, Schulverwaltung usw. angesprochen und auf die Regeln aufmerksam gemacht. Vor Ort befinden sich Plakate mit den Regeln, Abfallbehälter sowie Schaufeln und Besen.

Schon im Herbst 2015 konnte eine merkliche Verbesserung festgestellt werden. Auch 2016 haben sich die vor allem präventiven Massnahmen gegen Littering und Sachbeschädigungen bewährt. Insbesondere Sachbeschädigungen mussten nahezu keine verzeichnet werden. Die Arbeitsgruppe Littering ist erfreut über diese Entwicklung und wird auch weiterhin mit den bewährten Massnahmen und Kontrollen gegen Littering und Sachbeschädigungen vorgehen.

Bild: Littering Plakatständer

Sarnen, 17. November 2016

Gemeindekanzlei Sarnen
Max Rötheli
Vorsitzender der Geschäftsleitung/Gemeindeschreiber
Tel. 041 / 666 35 81
Mobile 079 / 230 35 95
Fax 041 666 35 10
E-Mail: max.roetheli@sarnen.ow.ch
Homepage: www.sarnen.ch